

Evangelisch-lutherische  
Kirchengemeinde  
Ohlsdorf-Fuhlsbüttel

# GEMEINDEBRIEF

Juni  
Juli  
August  
2025



## Kirche mittenmang

Liebe Leserinnen und Leser,

kennen Sie die Pop-up-Church? Das ist kein aufblasbares Kirchengebäude, auch kein Festzelt oder eine schnell zusammengezimmerter Bretterbude, sondern Pastorinnen und Pastoren im Talar gehen raus aus den Kirchen und tauchen unerwartet dort auf, wo die Menschen sind, auf dem Wochenmarkt, an der U-Bahn-Station, auf der Alster oder beim Hamburg-Marathon, und kommen mit den Menschen ins Gespräch. Kirche ist natürlich viel mehr als Pastorinnen und Pastoren, aber sichtbar wird Kirche durch sie, wenn sie an öffentlichen Orten im Talar auftreten und dadurch erkennbar werden. Sie bieten die Möglichkeit zu den wichtigen Fragen des Lebens ins Gespräch zu kommen und zwar auf Augenhöhe und in Alltagssprache. So gab es z.B. an einem Novembermorgen 2022 an der U-Bahnstation Hoheluftbrücke fünf Brote und zwei Tische. Dazu Kaffee und die Frage, was gerade fehlt und was heute unbedingt auf das Brot zum Leben geschmiert werden soll. Hoffnung, Geborgenheit, Gesundheit, Liebe und Frieden wurden da gewünscht und die Gespräche wurden schnell intensiv. Es wurde aber nicht nur geredet, sondern auch gebetet und zwar für Frieden für Freunde und Feinde. Für die Umsetzung im Alltag gab es einen Segen mit für den weiteren Weg.

Krankheit, Abschied, Ungewissheit – die Menschen öffneten sich völlig unerwartet und redeten von den wirklich wichtigen Dingen. Weil da welche waren, die fragten, wie es ihnen geht, die einfach da waren und nicht gewartet haben, dass die Menschen in die Kirche kommen, sondern die zu ihnen gegangen sind, Hoffnung und Nöte geteilt und Zuversicht mit auf den Weg gegeben haben. So wie in der Bibel der erschöpfte Prophet Elia darin bestärkt wird, nicht aufzugeben: „Steh auf und iss, du hast noch einen weiten Weg vor dir!“ (1. Könige 19,7)

Manchmal braucht es nur ein wenig Zeit, ein paar gute Worte, etwas Brot und ein offenes Ohr. Dann entsteht Gemeinschaft, entsteht Kirche im Miteinander im Hier und Jetzt und gibt Kraft für den Weg, der vor einem liegt.

Bleiben sie behütet!

*Ihre Pastorin Annelott Bader*

## Große Vielfalt in der Kirchenmusik

Seit dem Weggang von Johanna Veit im April haben die Vertretungen in den unterschiedlichen Bereichen ihre Arbeit aufgenommen. Hier stellen sie sich vor:



**Benedikt Zimmer** wird die Orgelvertretung in unseren beiden Kirchen übernehmen: Ich bin Benedikt Zimmer, 20 Jahre alt, und studiere im 4. Semester Kirchenmusik an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. Seit 16 Jahren spiele ich Klavier sowie seit 8 Jahren Orgel und bin seit mehreren Jahren als Vertretungsorganist in verschiedenen Kirchen tätig (u.a. in der Haupt-

kirche St. Michaelis). Ich freue mich schon auf meine Vertretungszeit in der Kirche St. Marien und der Kirche St. Lukas, an zwei sehr schönen Orgeln.

Auch für die Kantorei ist gesorgt, **Moritz Schott** wird sie leiten: Ich habe Kirchenmusik und Orgel in Köln, Hamburg, Paris und Leipzig studiert, bin seit 2013 Kirchenmusiker an der Lutherkirche in Wellingsbüttel - also quasi in direkter Nachbarschaft - und freue mich darauf, vertretungsweise die Leitung der Kantorei Fuhlsbüttel-Ohlsdorf zu übernehmen.



Für die Kinderchöre ist **Sophia Fendler** die Ansprechpartnerin: Hallo! Ich bin Sophia Fendler, Gesangspädagogin und Sängerin, und freue mich, die Kinderchöre von Johanna weiterzuführen. Viele Jahre habe ich direkt bei der Kirche St. Marien gewohnt, inzwischen wohne ich mit meiner Familie am Bramfelder See.

In Maria Magdalenen in Klein Borstel leite ich schon seit einigen Jahren die Kinderchöre (mit Lilli Marhenke), mache Musik in Kitas, gebe Gesangsunterricht und singe selbst u. A.

in BigBands und im Neuen Kammerchor Hamburg, den Johanna Veit mit gegründet hat.



Der Kirchengemeinderat freut sich, dass Moritz Kröger auch weiterhin den Posaunenchor Marienblech leitet. Auch er sei hier noch einmal vorgestellt:

**Moritz Kröger** (Jahrgang 1973) begann mit 10 Jahren das Trompetenspiel, und zwar bei uns im Posaunenchor in St. Marien-Fuhlsbüttel, damals noch unter der Leitung seiner Mutter Reinhild Kröger-Hirsch. Später kam das Studium der Schulmusik in Hamburg mit dem Hauptfach Trompete, verbunden mit dem

Besuch von Meisterkursen. Seit 2003 ist er ständiges Mitglied im Hamburger Blechbläserensemble „brass con brio“. In Hamburg und Umgebung ist er regelmäßig als Trompeter in der Kirchenmusik tätig. Im Jahr 2021 hieß es dann back to the roots, als Moritz die musikalische Leitung unseres Posaunenchores „Marienblech“ übernahm, mit vielen altbekannten Blechblasgesichtern seiner Kindheit.

## Kirche St. Marien – Große Sanierung bleibt aus

Fast alle Gemeinden der Nordkirche müssen sich derzeit dem großen Thema der Gebäude stellen. Wir sind in der Kirche schon lange an einem Punkt, an dem greifbar wird, dass sich unsere Zukunft anders gestalten wird, als das, was wir bislang kennengelernt haben und gewohnt sind. Sinkende Mitgliederzahlen aufgrund von demografischer Entwicklung, verändertes Tauf- und Austrittsverhalten, die daraus resultierenden geringeren Einnahmen, der Verlust an Ehrenamtlichen dazu Fachkräftemangel mitsamt den weniger werdenden Pastor\*innen u.v.m.

±Vor dem Hintergrund dieser Entwicklung hat der Kirchengemeinderat (KGR) unserer Gemeinde Ohlsdorf-Fuhlsbüttel eine weitreichende Entscheidung getroffen und seine Verantwortung gegenüber der Gemeinde wahrgenommen. Mit



großer Mehrheit hat der KGR Anfang März 2025 beschlossen, auf die notwendige Sanierung unserer Kirche St. Marien zu verzichten und damit auch die BKM-Mittel vom Bund in Höhe von 1,8 Mio. € sowie die Baumittel des Kirchenkreises in Höhe von 1,2 Mio. € abzulehnen. In einer Informationsveranstaltung Ende März wurde dieses Ergebnis bereits der Gemeinde vorgestellt.

Viele Diskussionen in Gemeinde, Kirchenkreis und mit Fachleuten gingen diesem Beschluss voraus. Sehr gründlich hat der KGR die Argumente für und wider abgewogen und es sich nicht leicht gemacht in dem Wissen, dass Viele dieses Kirchengebäude lieben und schätzen.

Am Ende war für den KGR ausschlaggebend, dass mit der Annahme der Fördermittel auch eine Zweckbindung des Gebäudes auf 20 bis 25 Jahre verbunden gewesen wäre. Mindestens 20 Jahre lang hätten wir unsere Kirche St. Marien dann als Evangelisch-lutherische Kirche weiter betreiben müssen, mit den dazugehörigen Pflichten und Kosten. Es war für uns im KGR eine bittere Erkenntnis, sich einzugestehen, dass uns dafür die Perspektive fehlt. Wir werden den Betrieb dieser Kirche (Energiekosten, inhaltliche Arbeit, Personal, Wartungs- und Verwaltungskosten, kleinere und größere Reparaturen etc.) bei den derzeit rasch sinkenden Mitgliederzahlen in der Zukunft finanziell nicht stemmen können.

Hinzu kommt, dass die Fördermittel zusammen mit dem Eigenanteil der Gemeinde die Sanierungskosten bei Weitem nicht decken. Nach einer veralteten Kostenaufstellung aus dem Jahr 2022 besteht eine Finanzierungslücke von 100.000 Euro, die enormen Preissteigerungen im Baubereich der vergangenen Jahre sind in dieser Summe nicht einmal eingepreist.

Es schmerzt uns, dass wir unsere Kirche nicht wie gewohnt mit dem notwendigen haupt- und ehrenamtlichen Personal und einem lebendigen Gottesdienstleben in die Zukunft führen können. Uns ist sehr bewusst, wie die Kirche St. Marien im Lauf der Jahrzehnte vielen Gemeindemitgliedern Heimat geworden und ans Herz gewachsen ist. Und es ist besonders bitter für unsere Gemeinde, da wir bereits eine Kirche, die Nikodemuskirche, aufgegeben haben.

Es ist auch viel Arbeit in die Förderanträge und Gutachten geflossen. An dieser Stelle möchten wir allen von Herzen danken, die sich in den vergangenen Jahren für unser Kirchengebäude eingesetzt haben: aus dem ehemaligen Kirchengemeinderat, dem Kirchenkreis, der Politik, dem Denkmalamt Hamburg und nicht zuletzt aus dem Bereich der Fachexpertise!

### **Was sind die nächsten Schritte?**

Zunächst einmal werden wir zusammen mit dem Kirchenkreis dafür sorgen, dass die Kirche in Zukunft turnusmäßig auf Verkehrs- und Standsicherheit geprüft wird. Parallel gehen wir, wieder mit Unterstützung des Kirchenkreises, auf die Suche nach geeigneten Nachnutzern für das Kirchengebäude.

Und wir versuchen, weiterhin an unserem Ort kirchliches und gemeindliches Leben zu gestalten. Wir feiern Gottesdienste, auch das 65-jährige Jubiläum unseres Kirchengebäudes, Taufen und Trauungen und freuen uns, wenn der Chor singt und die Posaunen spielen. Wie lang das sein wird, wissen wir noch nicht.

Es sind derzeit viele offene Fragen, die unsere Gemeinde bewegen. Aber wir Mitglieder im KGR in Ohlsdorf-Fuhlsbüttel möchten an dieser Stelle betonen: Perspektivisch geben wir zwar Gebäude auf, aber Vieles bleibt da! Es wird anders, aber wir werden neue Orte in den Stadtteilen finden, in denen

wir zusammenkommen, christliche Gemeinschaft erleben, Glauben nachspüren und auch Gottesdienste feiern können. Dass dies möglich ist, zeigen uns immer wieder Beispiele aus unserem eigenen Gemeindeleben wie unser Seniorenkreis in der Auferstehungskirche am Rübenkamp oder unsere Familienkirche, die es von Anfang an gewohnt ist, den Ort zu wechseln.

Und wir orientieren uns neu, wir schließen uns mit anderen aus dem Stadtteil und der Nachbarschaft zusammen, bündeln und konzentrieren unsere Kräfte. Wir arbeiten intensiv am Zusammenschluss mit der Nachbargemeinde St. Lukas für das Jahr 2027 und streben weitere Kooperationen in der Region an.

Wir werden Sie und euch in den kommenden Monaten über die Entwicklungen auf dem Laufenden halten. Sollten Sie in der Zwischenzeit Fragen haben oder Gesprächsbedarf, dann wenden Sie sich gern an uns. Wir geben gerne Auskunft!

Ihre

Pastorin Britta Eger und Inga Dammin

### **Dank an Sibylle Fiedler**



Der Kirchengemeinderat dankt Sibylle Fiedler herzlich für ihr Engagement. Seit 2020 war sie wieder im KGR tätig, mit dem besonderen Fokus auf die Kirchenmusik. Sie war u.a. Vorsitzende des gemeinsam mit St. Lukas geführten Kirchenmusikausschusses und trug Personalverantwortung. Im März ist sie nun zurückgetreten. „Ich habe mich immer gern für unsere Kirchengemeinde eingesetzt und werde das auch weiterhin tun“, sagt die langjährige Chorsängerin, „aber nicht mehr im Kirchengemeinderat. Die Entscheidung des Kirchengemeinderates gegen die Sanierung der Kirche kann ich nicht mittragen. Dem KGR wünsche ich jetzt für die Fusionsgespräche mit St. Lukas Umsicht und Gottes Segen.“ In der Kirchenmusik wird sie auch zukünftig mittun, im Chor und auch in der Besetzungskommission für die Kantorenstelle.

## Parabel öffnet im Juni für die Öffentlichkeit



Mit großer Spannung wurde der Umbau unserer ehemaligen Nikodemuskirche erwartet. Nun steht endlich am 25. Juni 2025 die Eröffnung von Parabel – Zentrum für Kunst

in Hamburg an mit einer ersten Ausstellung „Dem Inferno entronnen – Kunst nach 1945 in Hamburg“. Einen ersten Eindruck konnte das Gemeindeteam Anfang Mai schon bei einem Soft-Opening gewinnen. Es war mit gemischten Gefühlen, die vertrauten Räumen in einem neuen Licht und neu arrangiert zu entdecken.

Machen Sie sich selbst ein Bild!

## AK Fuhlsbüttel – gemeinsamer Kalender schafft Übersicht im Stadtteil

Unsere Kirchengemeinde ist von Anfang an dabei: Seit einem Jahr gibt es den Arbeitskreis Fuhlsbüttel, eine Initiative, in dem die Non-Profit-Organisationen des Stadtteils zusammenkommen und sich gegenseitig über ihre Arbeit und Projekte informieren. Es haben sich schon erste Kooperationen ergeben, wie z. B. die Fahrradwerkstatt im vergangenen Sommer. Neu für unseren Stadtteil ist, dass der Arbeitskreis einen gemeinsamen Internet-Kalender führt, auf dem Termine des Stadtteils zusammen aufgeführt werden. Interessierte finden ihn unter: [www.t1p.de/fuhlsbuettel-kalender](http://www.t1p.de/fuhlsbuettel-kalender) oder [www.t1p.de/kalender-fuhlsbuettel](http://www.t1p.de/kalender-fuhlsbuettel)



## Krippenkirche am Mittwoch

Der Gottesdienst in der Nusschale für Kinder bis drei Jahre und ihre Freundinnen und Freunde mit Pastorin Britta Eger. Staunen, Singen, Patschen – Maiswaffel und Kaffee im Anschluss inklusive. Willkommen!



**Termine: Mittwoch, 4. Juni und 2. Juli** um jeweils **16 Uhr** im Gemeindesaal Am Hasenberge

## Wüstenkinder

Der Kreativ- und Geschichtennachmittag für Grundschulkin- der ab 5 Jahre

Die Wüstenkinder erwartet neue Geschichten, Spiel und Spaß und Kreativeinheiten. Mit Pastorin Britta Eger und Sandra Floehs. Wir freuen uns auf euch!

**Termine: Mittwoch, 18. Juni und 16. Juli** von jeweils 16 bis 18.00 Uhr im Gemeindesaal Am Hasenberge



# FAMILIENKIRCHE

Familienkirche – das ist Feiern, Singen, Beten. Große und Kleine und Familien aller Art gemeinsam.



## 15. Juni um 11 Uhr in der Kirche St. Marien „Schöpfe aus dem Brunnen“ mit Taferinnerung, anschließend Kunstaktion.

Bringt gern eure Taufkerze mit und die größeren Kinder können ihr Schnitzmesser in der Anschlussaktion gut gebrauchen.

13. Juli um 11 Uhr auf den Alsterwiesen (Spielplatz an der Wellingsbütteler Landstraße), **Outdoor-Sommer-Picknick-Spaß** gemeinsam mit der Christophorusgemeinde Hummelsbüttel, anschließend mit Picknick und Spiel.

Denkt dafür gerne an eine Decke zum Sitzen und an eigenes Picknick. Für Draußenspiele sorgen wir. Und beachtet die Straßenspernung. Der beste Zugang ist über den Alsterwanderweg zu Fuß oder mit dem Rad.



Bei schlechtem Wetter feiern wir im Gemeindesaal Am Hasenberge. Herzlich willkommen!

## Kinderferientage für Grundschul Kinder

1.-3. September 2025, jeweils 9-15 Uhr, unterwegs miteinander, Treffpunkt im Gemeindehaus Am Hasenberge

Auch dieses Jahr gibt es wieder die Kinderferientage am Ende der Sommerferien. Dieses Mal planen Pastorin Britta Eger und Petra Pätz tolle Ausflüge: Wir erkunden die Katharinenkirche in der Hafency und entdecken, was Menschen über



Jahrhunderte in ihrem Glauben bewegt hat. Im Museumsdorf Volksdorf begegnen wir den Schafen und erfahren, wie die Menschen früher mit Wolle gearbeitet haben. Auf dem Gut Karlshöhe werden wir selbst tätig. Daneben erwarten euch Gemeinschaft, Spiel und Spaß miteinander und auf unterschiedlichen Spielplätzen.

20 Kinder können sich anmelden bei einem Kostenbeitrag von 25 € pro Kind. Sprecht uns an, solltet Ihr finanzielle Unterstützung benötigen.

Wir freuen uns auf 3 tolle Tage mit dir und euch!

Pastorin Britta Eger, Petra Pätz & Team

Infos und Anmeldung bis 18. Juli 2025 bei [b.eger@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de](mailto:b.eger@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de)

## Anmeldung für den Herbst: Kinderferienkirche

Vorschul- und Grundschul Kinder können sich ab sofort für die Kinderferienkirche vom 20. bis zum 24. Oktober anmelden (Kernzeit 9–15 Uhr, bei Bedarf auch 8–16 Uhr). Pastorin Britta Eger und Gemeindepädagogin Claudia Sohns bereiten ein buntes Programm rund um das Thema Gerechtigkeit vor.

Die Kosten pro Kind betragen 30 €. Der Flyer mit Anmelde-möglichkeit und mehr Infos liegt in den Gemeinden aus, bzw. ist auf der Gemein-dewebseite abzurufen. Bei Interesse kontaktiert gern Pastorin Britta Eger. Kommt und seid dabei!



## Neue Mitarbeitende in der Ev. Kita Ohlsdorf

Zwei neue Mitarbeitende machen das Team in unserer ev. Kita komplett:



Mein Name ist Sandra Knaack. Ich arbeite seit dem 1. März in der Ev. Kita Ohlsdorf.

Vorher habe ich 13 Jahre in einer Ev. Kita in Barmbek gearbeitet. Insgesamt arbeite ich seit 23 Jahren als Erzieherin. Ich habe eine Tochter im Teenageralter und ich verbringe meine Freizeit mit Lesen und Gesellschaftsspielen.

Ich freue mich auf neue Herausforderungen in der Arbeit mit den Kindern und Familien.

Hallo liebe Eltern,

hiermit möchte ich mich gerne vorstellen. Mein Name ist Mark Bretschneider und ich bin 39 Jahre alt. Ich bin Vater einer vierjährigen Tochter und interessiere mich sehr für Sport. Ich arbeite seit Mai 2017 beim Kirchenkreis Hamburg Ost. Zuletzt war ich in der St. Katharinen Kita in der Hafencity eingesetzt. Nun freue ich mich auf eine neue Herausforderung und eine spannende Zeit in der ev. Kita Ohlsdorf.



Ihr Mark Bretschneider



## God keeps crossing Your life – Jetzt anmelden zur Konfi-Zeit

Lass dich feiern bei deiner Konfirmation! Bist du im Mai 2027 mindestens 14 Jahre alt oder in der 8. Klasse? Dann geht's! Finde in der Konfi-Zeit heraus, was dich und andere bewegt, wie dein Glaube aussieht, welche Fragen und Antworten für das Leben und die Welt dir wichtig sind.

Zusammen mit der Gemeinde St. Lukas bieten wir zwei unterschiedliche Modelle an:

- **Das Donnerstagsmodell in St. Lukas**, Hummelsbütteler Kirchenweg 3:  
Jeden zweiten Donnerstag von 17 bis 18.30 Uhr, Dauer: anderthalb-jährig, Start am 11. September 2025 mit Gemeindepädagogin Claudia Sohns und Jugendmitarbeiterin Nicole Hohloch im ersten und Claudia Sohns und Pastorin Susanne Lehmann im zweiten Jahr.
- **Das Wochenendmodell in Ohlsdorf-Fuhlsbüttel**, Am Hasenberge 44:

Einmal pro Monat am Samstag (auch mal Sonntag), jeweils 4 Stunden, 10-14 Uhr, Dauer: ein Jahr, Start im Mai 2026 mit Pastorin Britta Eger und Jugendmitarbeiterin Nicole Hohloch.

Die genauen Termine werden im Frühjahr 2026 bekanntgegeben. Meldet euch für mehr Infos und Anmeldung bei Pastorin Britta Eger: [b.eger@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de](mailto:b.eger@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de)

## Kammermusik

Die Kammermusikgruppe trifft sich in der Regel jeden 1. Samstag im Monat von 15 bis 17 Uhr. Folgende Instrumente sind aktuell vertreten: Geige, Cello, Querflöte, Trompete, Posaune, Oboe und Klavier. Wer mag noch mitmachen? Alle Instrumente sind willkommen. An Musik spielen wir eigentlich alles gern, also von Klassik über Folk bis hin zu neuen Liedern. Wir arbeiten demokratisch und musizieren im Wechsel in den ungeraden Monaten im Gemeindehaus Am Hasenberge und in den gerade Monaten im Hummelsbütteler Kirchenweg 3. Fiona Helbing (Violine) unterstützt uns regelmäßig. Meldet euch gern vorab unter [kantorei@sanktlukas-fuhlsbuettel.de](mailto:kantorei@sanktlukas-fuhlsbuettel.de), dann können wir euch informieren, falls es ausnahmsweise mal ausfällt o.ä., oder kommt einfach vorbei.

## Kirchenmusikverein

### Förderverein Kirchenmusik

„Kunst ist schön, macht aber viel Arbeit“- dieser (fälschlicherweise) Karl Valentin zugeschriebene Satz ist noch zu ergänzen durch die Feststellung „und benötigt oft Geld zur Verwirklichung“.

Wir wissen alle, wie sehr unsere Gottesdienste und die Gestaltung des Kirchenjahres durch Musik gewinnen- dafür wird neben viel Zeit und Einsatz zum Üben auch Geld benötigt: Professionelle Orchestermusiker und Gesangssolisten ergänzen bei vielen Werken Kantorei und Posaunenchor, manchmal werden besondere Noten oder Ausstattungen benötigt und Etliches mehr muss finanziert werden.

Um die Gemeinden Ohlsdorf-Fuhlsbüttel und St. Lukas dabei zu unterstützen, hat sich im Juni 2023 der „Förderverein Kirchenmusik Fuhlsbüttel und Ohlsdorf gegründet“.

Wenn Sie finanziell dazu beitragen möchten und können, spenden Sie bitte über die Bankverbindung **IBAN DE85 3006 0601 0021 3831 51** bei der apoBank Düsseldorf und/ oder werden Sie Mitglied im Förderverein oder melden Sie sich, wenn Sie anderweitig helfen können und möchten (z.B. beim Auf- und Abbau oder Verteilen von Plakaten) im Kirchenbüro.

Wir freuen uns über jede Unterstützung!

## Seniorenachmittag am Rübenkamp

Die Seniorenachmittage mit Bärbel Mückley bieten spannende Themen und herzliche Gemeinschaft. Das Treffen findet jeden zweiten Montag von 15 bis 17 Uhr im Untergeschoss der Auferstehungskirche (Rübenkamp 310) statt. Bei Kaffee und Kuchen können die Teilnehmenden sich austauschen und gemeinsame Zeit genießen. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen!

**11. Juni** (Mittwoch!) Taufe: Bedeutung – Erinnerungen. Mit Pastorin Annelott Bader. Bringen Sie gern Ihren Taufspruch mit.

**23. Juni:** Der Buchhändler und Hobby-Opernsänger Daniel Hagemann erzählt aus seinem bewegten Leben

**7. Juli** Märchen von noch viel mehr wunderbaren Speisen. Mit Angelika Rischer

**21. Juli** Gemeinsames Sommerfest mit den Senior\*innen der Baptisten

**4. August** Auf wen hören wir Älteren? Mit Wolfgang Plothe

**18. August** Alles hat seine Zeit. Wie kommen wir mit Veränderungen in unserem Leben zurecht? Mit Bärbel Mückley

## Spielenachmittage

Lust auf Spiel und gute Gesellschaft? Von 15 bis 17 Uhr verwandelt sich das gemütliche Café in der Auferstehungskirche am Rübenkamp 310 in einen lebendigen Treffpunkt für Spielebegeisterte. **Montags, 2., 16. und 30. Juni, 14. und 28. Juli, 11. und 25. August.**



## Donnerstagsgespräch und Gemeindenachmittag

Jeden Donnerstagnachmittag lädt Petra Pätz zu einer besonderen Auszeit von 15 bis 17 Uhr ein. Der Nachmittag beginnt mit leichten Bewegungsübungen auf dem Hocker. Anschließend öffnet sich der Raum für Gespräche bei Tee und Kaffee – über Lebensthemen ebenso wie über Glaubensfragen. Als besonderes Highlight bereichert einmal monatlich ein Gast mit seinem Spezialthema die Runde, bei Kaffee und leckerem Kuchen.

- 5. Juni** „Taufe“ mit Pastorin Annelott Bader. Bringen Sie gern Ihren Taufspruch mit!
- 3. Juli** „Darf man heute denn gar nichts mehr sagen?“ mit Pastorin Britta Eger
- 5. August** Thema Leben mit Alter

### KONZERTE UND VERANSTALTUNGEN

## Konzert mit dem Klavierduo Be-flügelt

**Sonntag, 1. Juni um 16 Uhr in der Kirche St. Marien**

Ein Klavierabend in Wundern, voller Emotionen und lebensbereichernder Geschichten. Lass die Stimme deines Herzens immer lauter sprechen, als die deines Verstandes. Am Flügel: Julian Eilenberger und Andreas Güstel

Unter [www.be-fluegelt.info/tickets/](http://www.be-fluegelt.info/tickets/) oder an der Abendkasse: 33,30 €, ermäßigt 22,20 €

## Orgelkonzert mit Matthias Neumann

**Sonntag, 8. Juni um 17 Uhr in der Kirche St. Marien**

Herzliche Einladung zu einem hochkarätigen Orgelkonzert von Prof. Matthias Neumann (Detmold). Vielen ist er als ehemaliger Kantor an der Kirche St. Marien Fuhlsbüttel bekannt, heute unterrichtet er an der Musikhochschule in Detmold die nächsten Generationen, ist aber Hamburg und der Fuhls-

büttler Gemeinde weiterhin verbunden. In seiner Amtszeit konnte mit seinem Einsatz die Alfred-Führer-Orgel durch die Firma Bente mit traumhaftem Klangergebnis saniert werden. Am 8.6. können Sie sich davon selbst überzeugen, herzlich willkommen!

Eintrittsentgelt in selbstgewählter Höhe am Ausgang

## Poplieder zum Mitsingen – ein Abend voller Gitarrenklänge

**Freitag, 13. Juni um 18.30 Uhr im Gemeindehaus Am Hasenberge**

Die Gitarrenspieler\*innen und Gäste haben für diesen Abend wieder ein buntes Liedprogramm ausgesucht. Volkslieder, Popsongs, Populärmusik der Nordkirche und eigene Kompositionen machen eine interessante Mischung aus. Bestimmt animiert das ein oder andere Lied zum Mitsingen oder Mitsummen. Wir freuen uns auf einen musikalischen Abend mit euch! Der Eintritt ist frei.

Andreas Hein



## Tanzen



Gemeinsam im Rhythmus, im Kreis und in Bewegung: Tanzen Sie mit bei Kreistänzen aus aller Welt, mit Renate Lamke:

Jeden 2. Samstag, von 14–16 Uhr im Gemeindesaal Am Hasenberge.

**Unsere Termine: 14. Juni, 21. Juni, 5. Juli, 19. Juli, 2. August, 16. August und 30. August**

## Konzert mit „brass con brio“

**Sonntag, 15. Juni um 17 Uhr in der Kirche St. Marien**

Das Hamburger Blechbläserensemble brass con brio wurde 1985 unter dem Namen „Eppendorfer Blechbläser“ gegründet. Die Kombination aus dem englischen Begriff „brass“ für „Messing“, dem Grundmaterial aller Blechblasinstrumente, und der musikalischen Tempobezeichnung „con brio“ für „mit Schwung“ ist Grundlage für die Namensgebung des Ensembles und Motto unserer musikalischen Arbeit.



Im Konzert wird u.a. Edvard Grieg: Peer Gynt-Suiten Nr. 1 op. 46 und Nr. 2 op. 55, J.S. Bach: Eingangschor der Kantate BWV 186 & Schlusschor der Kantate BWV 150 zu hören sein. Herzliche Einladung!

Eintrittsentgelt in selbstgewählter Höhe am Ausgang

## Mittsommer- Geigenkonzert mit Solveigh Rose und Schüler:innen

**Samstag, 21. Juni um 16 Uhr  
in der Kirche St. Lukas**  
mit Werken von Mozart,  
Paganini u.a. Eintritt frei



## Jubiläum: 65 Jahre Miteinander in der Kirche St. Marien

**Sonntag, 29. Juni um 11 Uhr in der Kirche St. Marien**

Unsere Gemeinde ist bunt und vielfältig und erzählt viele unterschiedliche Geschichten. Und jetzt kommt ein Jubiläum: In unserem Kirchengebäude St. Marien feiern wir seit mittlerweile 65 Jahren Gottesdienste und Taufen, erleben Konzerte, Krippenspiele und vieles mehr. Wir wollen dieses Miteinander nun gebührend feiern, um unsere Ehrenamtliche zu würdigen, alle, die sich in den unterschiedlichen Bereichen einbringen. In unserem Festgottesdienst blicken wir dankbar zurück. Unsere beiden Chöre singen und spielen, Propst Dr. Landwehr wird ein Grußwort sprechen. Das alles tun wir, obwohl und trotzdem uns bewusst ist, dass wir dieses Gebäude auf Dauer nicht halten können. Für unser Buffet bitten wir um einen Beitrag, sei es Salat, Quiche o.ä. Für den Rest sorgt die Gemeinde. Das Gemeindeteam freut sich auf euch.

## Festkonzert: Antonín Dvořák „Messe D-Dur“ u.a.

**Sonntag, 29. Juni um 18 Uhr in der Kirche St. Marien**

Sopran: Anna Schote,  
Alt: Paula Rein, Tenor: Jakob  
Schuld, Bass: Dietrich Hauß-  
ecker, Orgel: Johanna Veit,  
Kantorei Fuhlsbüttel-Ohlsdorf,  
Leitung: Moritz Schott  
Eintrittsentgelt ins selbstge-  
wählter Höhe am Ausgang



## Albert Schweitzer-Gedenkkonzert mit Werken von J.S. Bach

**Himmelfahrtsoratorium BWV 11**  
**Kantate Erschallet, ihr Lieder BWV 172**  
**Sonntag, 6. Juli um 18 Uhr in der Kirche St. Marien**

Sopran: Sonja Bühler  
Alt: Alexandra Hebart  
Tenor: N.N.  
Bass: Fabian Kuhnen  
Albert Schweitzer Kammerchor  
Projektorchester des Albert-Schweitzer-Gymnasiums  
Leitung: Walter Bially  
Orgel: Enno Gröhn

Anlässlich des 150. Geburtstags von Albert Schweitzer lädt der Albert Schweitzer Kammerchor ganz herzlich zu diesem besonderen Gedenkkonzert ein. Neben Musik von J.S. Bach werden Wortbeiträge von Lehrkräften des Albert-Schweitzer-Gymnasiums an die vier Professionen Musik, Theologie, Philosophie und Medizin von Albert Schweitzer erinnern. Da Schweitzer ein bedeutender Bach-Biograph und an der Orgel ein berühmter Bach-Interpret war, ist naheliegend, dass in diesem Konzert ausschließlich Werke von J. S. Bach erklingen. Der Organist Enno Gröhn wird das Programm durch eine Improvisation über den Namen BACH ergänzen.  
Eintrittskarten zu 15,-€ (erm. 8,-€) über das Schulbüro des Albert-Schweitzer-Gymnasiums und an der Abendkasse

### Fotoausstellung „Strukturen des Erhabenen“



Wie kommt es, dass sich beim Betreten einer Kirche oft eine erhabene Stimmung einstellt? Die Fotos des Fuhlsbüttlers Manfred Beseler geben eine mögliche Antwort darauf: Sie zeigen architektonische Strukturen insbesondere in romanischen und gotischen Kirchenbauten, die beim Besuch selten in dieser Perspektive in den Blick genommen werden.

**Eröffnung der Ausstellung: 13. Juli 2025** im Rahmen des Gottesdienstes in St. Marien

**Musikalischer Abschluss:** 20. September im Rahmen des Klezmer-Konzerts in der Nacht der Kirchen 2025  
Öffnungszeiten und Führungen immer nach dem Gottesdienst zum Kirchenkaffee, sowie in Anwesenheit von Manfred Beseler:

- Dienstag, 15. Juli 17:30 Uhr
- Donnerstag, 14. August 17:30 Uhr
- Mittwoch, 27. August 17:30 Uhr
- Dienstag, 16. September 17:30 Uhr

Weitere Termine und Kontakt für individuelle Vereinbarungen: [www.beseler.de](http://www.beseler.de).



### Gesprächskonzert „Ganz nah“ mit Esther Kim am Clavichord

**Freitag, 18. Juli um 19 Uhr in der Kirche St. Lukas**

Das Clavichord, das beliebteste Instrument von Johann Sebastian und Carl Philipp Emanuel Bach, hat eine sehr weiche Stimme, aber eine unvergleichliche Ausdruckskraft. Es werden Werke von J.S. und C.P.E Bach zu hören sein. Sie haben die Möglichkeit, ganz nah dem besonderen Instrument im Altarraum zu lauschen und mit der Künstlerin ins Gespräch zu kommen.  
Eintrittsentgelt in selbstgewählter Höhe am Ausgang



### Lange Schatten - Gottesdienst unter freiem Himmel auf dem Ohlsdorfer Friedensfest

**Sonntag, 20. Juli um 11 Uhr**

Der lange Schatten des Nationalsozialismus war schon immer umstritten. Die einen leugneten ihn; die anderen litten unter ihm und kämpften gegen ihn an. Auch heute ist das nicht anders, wenn viele einen Schlussstrich unter die Aus-



einandersetzung mit der NS-Vergangenheit fordern, während die Erstarkung des Rechtsextremismus anderen den Schlaf raubt.

Im Gottesdienst beim Mahnmal der Opfer nationalsozialistischer Verfolgung auf dem Ohlsdorfer

Friedhof (Nähe Kapelle 13) gedenken wir der Schattenwürfe aus der Vergangenheit. Und wir stärken uns für das Leben in der Gegenwart – in Stille und im Singen, im Gebet und mit guten Gedanken. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, beim Kirchenkaffee ins Gespräch zu kommen.

## Emporenkonzert „Ganz nah“ mit Enno Gröhn an der Orgel

**Freitag, 25. Juli um 19 Uhr in der Kirche St Marien**

Enno Gröhns Improvisationen fesseln jedes Mal aufs Neue. Erleben Sie ihn ganz nah und direkt auf der Orgelempore und nutzen Sie die Möglichkeit, zwischendurch mit ihm über das Gehörte ins Gespräch zu kommen.

Eintrittsentgelt in selbstgewählter Höhe am Ausgang

## Sommerkirche 2025 Himmel, Erde, Luft und Meer



In diesem Sommer stellen wir die Sommerkirche unter das Motto „Himmel, Erde, Luft und Meer“. An vier Sonntagen im

August feiern wir in jeweils einer der vier Gemeinden gemeinsam Gottesdienst, jeweils um 11 Uhr:

**3. August** Christophoruskirche Hummelsbüttel „Himmel“

**10. August** Kirche Maria Magdalenen Klein Borstel „Erde“

**17. August** Kirche St. Lukas Fuhlsbüttel „Luft“

**24. August** Kirche St. Marien Ohlsdorf-Fuhlsbüttel „Meer“

Bei sonnigem Wetter finden die Gottesdienste in der jeweiligen Gemeinde als Open-Air-Gottesdienst statt. Im Anschluss wollen wir die Gemeinschaft unserer Region auch beim gemeinsamen Essen erleben. Dafür freuen wir uns über Beiträge für unser gemeinsames Buffet.

Sollten Sie keine Möglichkeit sehen, zum jeweiligen Orten zu kommen, bieten wir einen Fahrservice an, um 10.45 Uhr von der eigenen Kirche zum jeweiligen Gottesdienstort.

Auch andere Veranstaltungen in unseren Gemeinden stehen in diesem Sommer unter diesem Motto:

Passend zum Motto unserer Sommerkirche zeigen wir in der Gemeinde an drei Abenden Filme und lassen den Abend bei einem kühlen Getränk, Knabbereien und einem schönen Film ausklingen, kommen ins Gespräch und lassen die Seele baumeln. Dazu lade ich Sie herzlich ein! Donnerstags am 24. und 31. Juli und am 28. August. Ab 19 Uhr Einstimmung auf den Film (bei schönem Wetter auf der Terrasse), ab 19.30 Uhr Filmvorführung im Gemeindesaal am Hasenberge 44.

Pastorin Annelott Bader

Die Kirchengemeinde St. Lukas in Fuhlsbüttel hat am 20. Juni von 16-18 Uhr ein Gartenfest für Groß und Klein, am 9. Juli und 13. August jeweils von 19 bis 20 Uhr ein Singen auf dem Kirchhof geplant.

## Gesprächskonzert „Ganz nah“ mit Tobias Tietze an der Laute

**Freitag, 1. August um 19 Uhr in der Kirche St. Lukas**

In den Herrschaftsgebieten der Habsburger war die Laute ein äußerst beliebtes und verbreitetes Instrument. Bereits ab dem 14. Jahrhundert dort nachweisbar, erlebte sie um 1700 eine letzte, späte Blüte. Hören Sie die Musik des letzten Wiener Hoflautenisten Andreas Bohr von Bohrenfels und kommen sie mit Tobias über deren Ästhetik, Geschichte und soziales Umfeld ins Gespräch.



Eintrittsentgelt in selbstgewählter Höhe am Ausgang

## Orgelkonzert mit Benedikt Zimmer (HfMT Hamburg)

**Freitag, 15. August um 19 Uhr in der Kirche St. Lukas**

Das herausragende Nachwuchstalente ist in der aktuellen Vakanzzeit Organist an den Gemeinden Ohlsdorf-Fuhlsbüttel (Kirche St. Marien) und St. Lukas Fuhlsbüttel. Freuen Sie sich auf ein buntes, virtuosos Programm mit lauten und leisen Tönen an der Metzler-Orgel (1996) im französisch barocken Stil mit Werken von Bach, Mendelssohn u.a.

Eintrittsentgelt in selbstgewählter Höhe am Ausgang

## Emporenkonzert „Ganz nah“

**Luise Catenhusen (Zink, Blockflöten) und Johanna Veit (Orgel)**

**Sonntag, 24. August um 17 Uhr in der Kirche St. Marien**

Haben Sie schon mal ein Zink gesehen, oder gar gehört? Das historische Blechblasinstrument ist eher wenig im heutigen Konzertleben zu hören.



In diesem Konzert können Sie sie Musik aus Renaissance, Frühbarock und Hochbarock ganz nah erleben und haben die Möglichkeit, mit der Künstlerin Luise Catenhusen über die gehörte Musik und die verschiedenen Blasinstrumente ins Gespräch zu kommen.

Eintrittsentgelt in selbstgewählter Höhe am Ausgang

## Save-the-date:

**Samstag, 20. September um 19 Uhr**

Nacht der Kirchen mit der Klezmerband Mischpoke

**Samstag, 22. November um 17 Uhr**

„Brahms-Requiem“ in der Kirche St. Marien

## Unser neuer Propst im Gespräch

Seit August 2024 ist er im Amt und seit Dezember, seitdem unsere Gemeinde zur neuen Propstei Bramfeld-Alstertal gehört, auch für uns zuständig: Propst Dr. Heiko Landwehr. Er ist gebürtiger Hamburger, promovierte zum Thema „Religion und Gewalt“ und war u.a. viele Jahre Gemeindepastor in der Oster-Kirchengemeinde in Hamburg-Bramfeld.



### Was macht ein Propst eigentlich und wie sieht für Sie ein normaler Arbeitstag aus?

Ein Propst ist eine Leitungsperson im Kirchenkreis. Ich bin als Dienstvorgesetzter zuständig für die Pastorinnen und Pastoren sowie die Prädikanten und Prädikantinnen. Ein Propst bespricht mit Kirchengemeinderäten die anstehenden Zukunftsthemen. Darüber hinaus hat ein Propst Funktionsverantwortungen für den gesamten Kirchenkreis Hamburg-Ost. Bei mir sind das die Themen Gebäude, Klimaschutz und Personal. Ich führe also viele Gespräche, leite Sitzungen und feiere Gottesdienste.

### Welche Initiativen oder Projekte liegen Ihnen besonders am Herzen?

Ich freue mich immer sehr, wenn ich sehe, wie sich Jugendliche engagieren und wenn Kirchengemeinden sich für Kinder und Jugendliche einsetzen. Als Kirche sind wir zudem gut darin, Menschen in den Übergängen im Leben sinnvoll zu begleiten, mit Ritualen, die stärken, und als Gesprächspartner. Und es ist kostbar, wenn neue ansprechende Projekte entstehen und Ehrenamtliche sich konstruktiv einbringen.

### Was hat Sie geprägt in Ihrem Glauben?

Der Satz aus der Bibel „Mache Dich auf“. Er sagt für mich: Entwicklungen sind möglich und gelingen, mit einer guten Begleitung von ganz woanders her. Aufbrüche führen in neue Gemeinschaften.

### Was sind die Herausforderungen der heutigen Zeit?

Der Kirche wird von der Gesellschaft viel zugetraut und sie fördert Spiritualität, Gemeinschafts- und Lebenssinn. Gleichzeitig verbinden viele Menschen das nicht mehr mit einer eigenen Kirchenmitgliedschaft. Die Aufgaben nehmen also zu, die Zahl der Kirchenmitglieder, der Haupt- und Ehrenamtlichen nimmt ab. Zudem sind viele unserer kirchlichen Gebäude in einem schlechten Zustand oder am Ende ihrer Lebensdauer. Das sollte uns aber nicht entmutigen, sondern darin bestärken, sozial zu handeln, gegen zunehmende Angst und Einsamkeit in der Gesellschaft Gemeinschaftssinn und Mut machenden Glauben zu fördern.

### Was gibt Ihnen denn Mut für Ihre Arbeit?

Das sind die Mut machenden Geschichten in der Bibel, die sagen: Jede und jeder ist Gott unendlich wertvoll, auch Zachäus auf dem Baum. Und in der Kirche gibt es so viele Mitstreitende, so viel Gutes, das die Menschen in der Kirche erleben und bewirken. Und schließlich: Kirche wird immer noch viel zugetraut und dringend gebraucht.

### Wo sehen Sie Möglichkeiten für kleine Gemeinden, wie wir eine sind?

Zu den Menschen gehen und eine lebensbejahende Botschaft mitbringen, darin sind wir als Kirche richtig gut. Und dann ist es wichtig, sich mit anderen Gemeinden und Akteuren im Stadtteil zusammenzutun, zu bestimmen, welche Gebäude benötigen wir denn wirklich für unsere sozialen Aufgaben, und sich auf die Bereiche zu konzentrieren, die stark gebraucht werden, z.B. die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Seelsorge, die Gestaltung von Lebensübergängen, auch mit Taufen, Beerdigungen und lebensbejahenden Festen.

### Herzlichen Dank für das Gespräch und weiterhin alles Gute für Ihre Arbeit!

## Gottesdienste

- So 1.6.** *Exaudi: Monkey Mind – Gedankenkarusell*  
**11 Uhr Kirche St. Marien Gottesdienst** mit Prädikantin Christiane Schiem  
 9:30 Uhr Kirche Maria Magdalenen mit Abendmahl · 11 Uhr Christophoruskirche
- 
- So 8.6.** *Pfingstsonntag: In Verbindung bleiben*  
**11 Uhr Kirche St. Lukas Abendmahls-gottesdienst** mit Pastorin Annelott Bader und Pastorin Susanne Lehmann  
 9:30 Uhr Kirche Maria Magdalenen mit Abendmahl · 11 Uhr Kirche Christophoruskirche
- 
- So 9.6.** *Pfingstmontag: Schlüsselfigur*  
**11 Uhr Kirche Maria Magdalenen Gottesdienst** mit Pastor Detlef Melsbach
- 
- So 15.6.** *Trinitatis: Schöpfe aus dem Brunnen*  
**11 Uhr Kirche St. Marien Familienkirche mit Taufferinnerung**, Pastorin Britta Eger & Team, im Anschluss gemeinsame Kunstaktion (siehe Seite 10)  
 11 Uhr Kirche Maria Magdalenen · 11 Uhr Christophoruskirche Familiengottesdienst
- 
- So 22.6.** *Wem glaubst du?*  
**11 Uhr Kirche St. Lukas Gottesdienst** mit Pastorin Susanne Lehmann  
 9:30 Uhr Kirche Maria Magdalenen · 18 Uhr Christophoruskirche Jugendgottesdienst
- 
- So 29.6.** *Jubiläum: Eingeladen! – 65 Jahre Miteinander in der Kirche St. Marien*  
**11 Uhr Kirche St. Marien Festgottesdienst zum 65. Jubiläum der Kirche St. Marien** und mit Würdigung der Ehrenamtlichen, Kantorei Fuhlsbüttel-Ohlsdorf (Leitung: Moritz Schott), Posaunenchor Marienblech (Leitung: Moritz Kröger), Propst Dr. Heiko Landwehr (Grußwort) Pastorin Annelott Bader (Predigt), Pastorin Britta Eger & Team (mehr dazu siehe Seite 19)

*Du – für mich da*

**So 6.7. 11 Uhr Kirche St. Lukas Abendmahlsgottesdienst** mit Pastorin Susanne Lehmann

9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen · 11 Uhr Christophoruskirche

*Augen auf!*

**So 13.7. 11 Uhr Kirche St. Marien Abendmahlsgottesdienst** mit dem Regionalchor re:choir (Leitung: Lilly Sander) und der Eröffnung der Fotoausstellung „Strukturen des Erhabenen“ (siehe Seite 20 f.), Pastorin Annelott Bader

**11 Uhr Familienkirchen-Outdoor-Sommer-Picknick-Spaß** zusammen mit den Familien aus Hummelsbüttel, auf den Alsterwiesen beim großen Spielplatz, mit Pastorin Britta Eger, Pastorin Wiebke Seeler & Team (mehr dazu siehe Seite 10)

9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen mit Pfadfindern

*Lange Schatten*

**So 20.7. 11 Uhr Regionaler Gottesdienst** zum Ohlsdorfer Friedensfest beim Mahnmal für die Bombenopfer auf dem Ohlsdorfer Friedhof in der Nähe von Kapelle 13 mit u.a. Pastorin Britta Eger (siehe Seite 21 f.)

*Lebendige Steine*

**So 27.7. 11 Uhr Kirche St. Marien Gottesdienst mit Taufe**, Pastorin Annelott Bader

9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen · 11 Uhr Christophoruskirche



## Sommerkirche

*Sommerkirche: Himmel*

**So 3.8. 11 Uhr Bei der Christophoruskirche Regionaler Freiluftgottesdienst** mit Pastorin Wiebke Seeler, im Anschluss Mitbringebuffet

*Sommerkirche: Erde*

**So 10.8. 11 Uhr Bei der Kirche Maria Magdalenen Regionaler Freiluftgottesdienst** mit Pastor Detlef Melsbach, im Anschluss Mitbringebuffet

*Sommerkirche: Luft*

**So 17.8. 11 Uhr Kirche St. Lukas Regionaler Freiluftgottesdienst** mit Pastorin Susanne Lehmann, im Anschluss Mitbringebuffet

*Meer*

**So 24.8. 11 Uhr Kirche St. Marien Regionaler Freiluftgottesdienst** mit Pastorin Britta Eger und Prädikantin Christiane Schiem, im Anschluss Mitbringebuffet

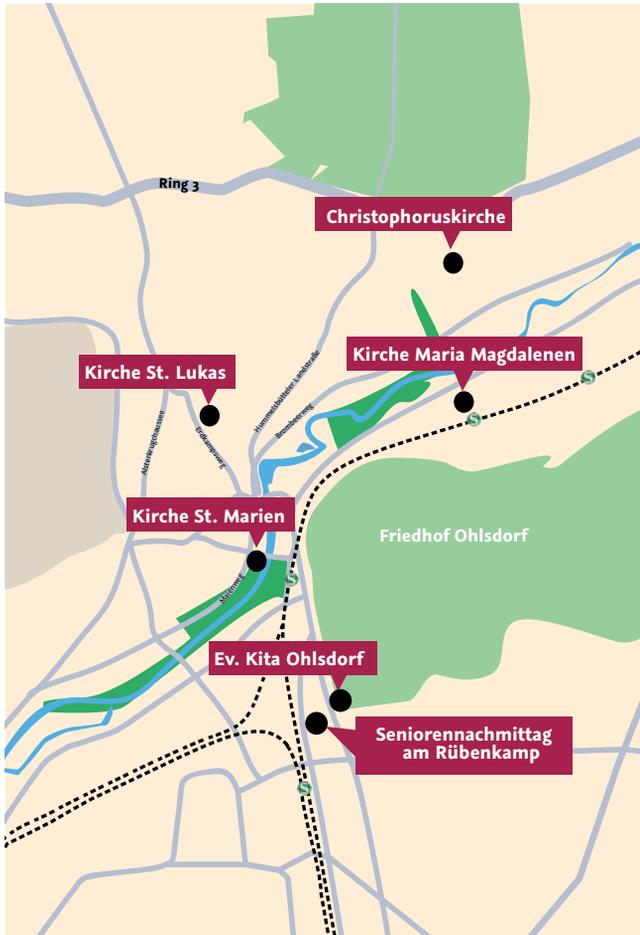
*Was zählt?*

**So 31.8. 11 Uhr Kirche St. Lukas Gottesdienst** mit Pastorin Susanne Lehmann  
9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen mit Abendmahl · 11 Uhr Christophoruskirche

*Schulanfang – aufgeht's und los!*

**So 7.9. 11 Uhr Kirche St. Marien Familienkirche** zum Schulanfang mit Pastorin Britta Eger & Team  
9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen Einschulungsgottesdienst · 11 Uhr Christophoruskirche Familiengottesdienst zur Einschulung

## Hier finden Sie uns:



**Brauchen Sie einen Fahrdienst vom  
Bezirk Nikodemus zum Sonntagsgottesdienst  
in der Kirche St. Marien?  
Rufen Sie an unter 411 88 17 22!**

**Es gibt viele Wege unsere Gemeinde  
und die ihr nahestehenden  
Vereine zu unterstützen.  
Spendenkonten haben wir aber auch:**

### **Ev.-luth. Kirchengemeinde Ohlsdorf-Fuhlsbüttel**

Ev. Bank eG

IBAN: DE44 5206 0410 0006 4460 27

### **Förderverein St. Marien**

HASPA

IBAN: DE87 2005 0550 1215 1243 53

### **Förderverein Kirchenmusik Fuhlsbüttel & Ohlsdorf**

apoBank Düsseldorf

IBAN: DE85 3006 0601 0021 3831 51

### **Förderverein INI – Kindertagesheim der Nikodemus-Kirchengemeinde Ohlsdorf e.V.**

Spendenkonto

Hamburger Volksbank

IBAN: DE 14 2019 0003 0089 0212 07

**Herzlichen  
Dank!**

## **Impressum**

**Redaktion** Pastorin Britta Eger (V. i. S. d. P.), Petra Pätz

**Layout** Librito, Agnes von Beöczy

**Auflage** 1000; **Druck** OPS Obenhaupt Publishing Service GmbH

**Fotos** Titel: leomalsam/Adobe Stock.com; Seite 3 Mitte: Dennis Williamson; Seite 5 und 19: Caspar von Beöczy; Seite 10: julaszka/Adobe Stock.com; Seite 11: standret/istock.com; Seite 13:ehrenberg-bilder/Adobe Stock.com; Seite 18: Jörg Schifflke; Seite 21: John Kim; Seite 22 oben: Britta Eger; Seite 22 unten: denis\_333/Adobe Stock.com; Seite 23: Oskar Horschik; Seite 24: Phil Porter; Seite 25: Thomas Krätzig; weitere Fotos: privat

Dieser Gemeindebrief wurde auf mit dem Blauen Engel zertifiziertem Papier gedruckt.

Der nächste Redaktionsschluss ist der 6. Juli 2025.

# Kirchengemeinde Ohlsdorf-Fuhlsbüttel

[www.kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de](http://www.kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de)

## **Gemeindebüro**

Am Hasenberge 44  
22337 Hamburg  
[info@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de](mailto:info@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de)

**dienstags 15–17 Uhr**  
**freitags 10–12 Uhr**

## **Gemeindesekretärin**

**Claudia Antusch**  
**Telefon 411 88 17-22**

Fax 411 88 17-27  
[c.antusch@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de](mailto:c.antusch@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de)

## **Kirche St. Marien**

Maienweg /  
Ecke Am Hasenberge

## **Pfarrteam**

**Pastorin Britta Eger**

Telefon 500 90 332  
[b.eger@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de](mailto:b.eger@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de)

**Pastorin Annelott Bader**

Telefon 0151 23364484  
[A.Bader@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de](mailto:A.Bader@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de)

## **Kirchengemeinderat**

**KGR-Vorsitzende: Pastorin Britta Eger**

**Stellvertreterin: Inga Dammin**  
[ingadammin@freenet.de](mailto:ingadammin@freenet.de)

## **Hausmeister**

**Sven von Hachten**

Telefon 411 88 17-20  
[hausmeister@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de](mailto:hausmeister@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de)

## **Ev. Kita Ohlsdorf**

**Leitung Ramona Friedrich**

Telefon 630 45 72  
[kth.ohlsdorf@eva-kita.de](mailto:kth.ohlsdorf@eva-kita.de)  
[fuhlsbuettler-str.eva-kita.de](mailto:fuhlsbuettler-str.eva-kita.de)

## **Diakonie**

**Petra Pätz**

Telefon 411 88 17-20  
und 0160 980 390 74  
[miteinander@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de](mailto:miteinander@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de)

## **Kirchenmusik**

**Posaunenchor**

Moritz Kröger  
über das Gemeindebüro  
im Ehrenamt:

**Andreas Hein**

Telefon über das Gemeindebüro  
[a.hein@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de](mailto:a.hein@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de)

## **Re:choir**

Lilly Sander  
[lilly.sander@gmx.net](mailto:lilly.sander@gmx.net)

**Seniorenachmittag  
in der Auferstehungskirche**

im Ehrenamt:

**Bärbel Mückley**

Telefon 181 622 42